

INHALT

	Seite
Vorbemerkung	7
Abkürzungen	9
Einleitung	11
Erstes Kapitel	15
Die Phasen der deutschen Jugendbewegung	
I. Die gesellschaftliche Situation für die Entstehung der Jugendbewegung	<u>15</u>
II. Die Schule als besonderer Kritikpunkt	<u>19</u>
III. Ludwig Gurlitts Bedeutung für die frühe Jugendbewegung	<u>22</u>
IV. Der geschichtliche Ablauf der Jugendbewegung	<u>24</u>
V. Topologische Darstellung der Jugendbewegung	<u>37</u>
VI. Das Verhältnis zur Schule	39
VII. Das Verhältnis der Jugendbewegung zu Parteien	44
VIII. Das Menschenbild der Jugendbewegung	50
Zweites Kapitel	63
Praxis und Prinzipien jugendbewegter Erziehung	
I. Erziehung als tertiäre, partikularistische Kategorie in der vital-regressiven Phase	63
II. Hans Breuers Vorstellungen von der Erziehung zum Wandervogel-deutschen	<u>67</u>
III. Das Prinzip der Selbsterziehung in der introversiv-reflektorischen Phase	69
1. Die Erziehungsvorstellungen der studentischen Verbände	69
a) Die Akademischen Freischaren	69
b) Die Akademischen Vereinigungen	71
2. Die Erziehungsvorstellungen des Wandervogels	<u>72</u>
3. Die Definition der Selbsterziehung durch Bruno Lemke	73
4. Pädagogische Betrachtung der Meißnerformel	75
IV. Erziehung als gesellschaftliche Aufgabe in der utopisch-progressiven Phase	76
1. Die Erfahrungen mit der Selbsterziehung im Krieg	76

2. Erziehung als gesellschaftlich definiertes Engagement	78
3. Erziehungspolitische Forderungen der Jenaer Tagung – Erziehung als Instrument der Revolution	80
V. Der pädagogische Aktivismus der resignativ-sektiererischen Phase	83
VI. Die Gemeinschaft in ihrer Erziehungsfunktion	84

Drittes Kapitel 91

Das Führertum als wichtige erzieherische Komponente der Jugendbewegung

I. Vorbemerkungen	91
II. Funktionsdifferenzierung der Führerrollen	92
III. Führertypen der vital-regressiven Phase und die Bedeutung von Führern für die Entwicklung der Jugendbewegung überhaupt	93
IV. Führerbestellung und Führereigenschaften	98
V. Die Pädagogisierung des Führers in der introversiv-reflektorischen Phase	99
VI. Die allmähliche Überhöhung des Führers bis zum hypertrophierten Pendant der Gruppe in der resignativ-sektiererischen Phase und bündischen Jugend	100
VII. Zusammenfassung	101
VIII. Analyse der erzieherischen Bedeutung der Führer	102
IX. Ideologische Führer	105

Viertes Kapitel 113

Die erzieherischen Lebensformen der Jugendbewegung

I. Das Wandern	<u>113</u>
1. Vorbemerkung	113
2. Die Entwicklung und Einschätzung des Wanderns in den vier Phasen der Jugendbewegung	114
3. Die pädagogische Bedeutung des Wanderns	117
II. Feste in der Jugendbewegung	120
1. Beschreibung von Festen in der Jugendbewegung	120
2. Die pädagogische Relevanz von Festen	122

Fünftes Kapitel 127

Ansätze zu einer Theorie der Erziehung

I. F. W. Fuldas und Leo Fußhöllers Wandervogelpädagogik	127
---	-----

II.	Erziehung aus dem Geiste der Revolution (Fritz Jöde)	128
III.	Erziehung als Politik (F. Schlünz)	130
IV.	Das neue Weltbild in der Erziehung nach Max Bondy	133
V.	Zusammenfassung	135
Sechstes Kapitel		139
Die erzieherischen Auswirkungen der Jugendbewegung		
I.	Individuelle und kollektive Wirkungen	139
II.	Wirkungen auf die wissenschaftliche Pädagogik	141
	1. Theoretisierende Aussagen	141
	2. Personelle Zusammenhänge zwischen Jugendbewegung und wissenschaftlicher Pädagogik	142
	3. Das führerische Prinzip in der wissenschaftlichen Pädagogik	144
	4. Kritik am führerischen Erziehungsstil	145
III.	Wirkungen jugendbewegter Pädagogen im Sinne jugendbewegter Prinzipien	147
	1. Jugendbewegte Erziehungspraxis in der Schule	147
	2. Die Betonung der erotischen Komponente in der jugendbewegten Erziehung	150
	3. Gründung pädagogischer Institutionen	151
	4. Erneuerung des Strafvollzugs und der Fürsorgeerziehung	152
	5. Wirkungen in Wohlfahrtsarbeit und Jugendpflege	153
	6. Wirkungen auf Schulmusik, Leibesübungen, Volkstanz und Laienspiel	154
IV.	Spuren der Jugendbewegung in der pädagogischen Theorie	156
	1. Edmund Neuendorff	156
	2. Adolf Reichwein	158
	3. Heinrich Heise	160
Schluß		169
I.	Pädagogisches Resümee	169
II.	Der soziologische Aspekt	172
Literaturübersicht		177
	a) Die Quellenlage	177
	b) Gesamtdarstellung der Jugendbewegung	179
	c) Einzeluntersuchungen und Monographien	180
Literaturverzeichnis		185
Zeitschriften		201